

ungarischen Bevölkerungen erhalten, mit welchen ihn nach wie vor insbesondere die Musik eng verbindet.
An der Spitze betrachtet ist der ungarische Regener noch eine eigentümliche tragikomische Figur und giebt den Typus für poetische, hochromantische Charaktere, wie sie uns Kenau und Beck in ihren Nibelungen so unübertrefflich schildern.
(Nord. u. Z.)

Zodesfälle.

Am Sonntagabend ist in Hamburg der frühere socialdemokratische Reichstagsabgeordnete Frig. Menck gestorben, der während der letzten 10 Jahre der ständige Sekretär und Begleiter der Gräfin Haysfeld war. Mit den jetzigen Führern der socialdemokratischen Partei hat er schließlich irgend welche Verbindung gehabt.

Bremen, 8. Juli. Gestern starb der Direktor des hiesigen Gymnasiums, Professor Wilhelm Herzberg, früher in Stettin, Halberstadt, Elbing als Lehrer thätig.

Aus Halle und Umgegend.

Schwarzgericht, 11. Juli: Müller, Heinrich August, Handarbeiter aus Könnern, wegen Mordes.
Wir erhalten die betrübende Nachricht, daß in mehreren Häusern auf der „Pflämershöhe“ der Typhus ausgebrochen ist. 4 Fälle sollen bestimmt konstatiert sein. Um so mehr tritt nun wieder die Frage nahe heran, ob dort, wo der Untergrund an sich schlecht und in mehreren Häusern der Schwamm ist, nicht endlich an Kanalisation gedacht werden soll, zumal das Projekt, von dem für das Schlachtehaus vorgeschlagenen Terrain aus einen Kanal über die Pflämershöhe zu bauen, schon vielfach erörtert worden ist.

Gestern Morgen verübte ein jugendlicher Landstreicher aus Dresden in der Nähe der Ziegelei bei Passendorf einen großen Unflut, welcher leicht größere Gefahr im Gefolge gehabt hätte. Auf einem Seitenwege der pflämershöhelichen Kohlen-Geschäfte bei Passendorf standen ein paar Leere Wagen, welche der herumnähernde Mensch auf den Hauptweg schob und diese laufen ließ. Hätte der Bahnwärter die laufende Wagon nicht noch zur rechten Zeit bemerkt, so wären diese dem von Netteben kommenden Kohlenzuge entgegengefahren, wodurch der Zug gefährdet und leicht ein größeres Unglück ins Werk gesetzt werden konnte. Der Durchscheiter wurde durch den Bahnwärter festgenommen und in Sicherheit gebracht.

Bekanntmachung.

Nachdem durch Beschluß beider südlichen Behörden unter Zustimmung der Polizeiverwaltung für den westlichen, die Grundstücke Nr. 16 bis 24 und Nr. 26 bis 36 umfassenden Teil der Fleischerstraße eine neue Baufluchtlinie festgesetzt worden ist und teils und nach Vorschrift des Gesetzes vom 2. Juli 1875 hieron benachrichtigten Interessenten innerhalb der präfixirten Frist von vier Wochen Einwendungen gegen die Angemessenheit der bez. Baufluchtlinie nicht erhoben worden sind, wird letztere hierdurch für endgültig festgesetzt erklärt.

Indem wir dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen, bemerken wir gleichzeitig, daß der die neue Baulinie nachweisende Plan während der nächsten vier Wochen im Polizeisekretariat 11, Zimmer Nr. 16, zu Jedermanns Einsicht ausliegt.
Halle a/S., den 5. Juli 1879.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am 1. Juli d. J. Abends schwamm in Cröllwitz die bereits stark in Verwesung übergegangene Leiche eines etwa 40 Jahre alten, 4 1/2 Fuß großen Mannes mit gut erhaltenen Zähnen, kleiner breit gedrückter Nase an. Bekleidet war dieselbe mit einem bläulichen dichten Sommerstrock, einer ebenfalls sehr schlechten Weste von ähnlicher Farbe und Stoff, einer starken graubraunen Stoffhose, einem weißleinen Hemde und langschäftigen Stiefeln, ohne Strümpfe. Die Hufe war, namentlich am Gesäß, deßent und durchlöcher. Die Stiefel waren an mehreren Stellen gesplittert.
Ich ersuche um Mittheilungen über die Persönlichkeit des Verstorbenen.
Halle a/S., den 7. Juli 1879.

Der königliche Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Am 12., 14., 16. und 18. d. Mts. wird die Werseburger Garnison Schießübungen mit scharfen Patronen am Burglobenauer Walde abhalten.
Das Betreten des Waldes in vorerwähnter Zeit ist verboten. Den Anordnungen der aufgestellten Posten ist unbedingt Folge zu geben.
Halle a/S., den 9. Juli 1879.

Der königl. Landrath des Saalkreises, J. A. Lützendorf, Kreis-Sekretär.

Ein anständ. Mädchen, in Küche u. Hausarbeit gründlich erfahren, zum 15. Juli gesucht. Näheres gr. Rittergasse 2, part.

Ein ordentl. fleißiges Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Geisstr. 67, im Laden.

Ein gut empfohlens. Mädchen für Küche und Hausarbeit wird für den 15. Juli gesucht von Frau Professor Dietz, Kirchhof 15.

Ein Anwärter wird gesucht gr. Ulrichstr. 7, rechts.

Ein ehliches fleißiges Mädchen 1. August gesucht Glauchische Kirche 3, im Laden.

Ein Portier, Diensthote, männlich u. weiß, finden Stellung.

Schriftliche Arbeiten werden angenommen u. ausgeführt. Näh. G. Berger, Rathhausg. 16.

Ein ordentl. Mädchen mit g. Zeugn. sucht sofort oder 15. Juli Dienst durch Fr. Wendler, Erdel 9.

Eine Amme sucht Stelle; tücht. Mädchen find. Stelle d. Fr. Schimpf, Brunostr. 3. Daf. w. ein Kind in Pflege genommen.

Anst. Leute 1. Kind in Pflege zu nehmen. Näheres durch Winneweiß, alte Promenade 26.

Kellnerinnen sucht Winneweiß, alte Promenade 26.

Ein gut empfohlens. Rindermädchen wird per 15. Juli gesucht Königstr. 19, 1. r.

Eine tüchtige Wafchrau sucht Beschäft. im Waschen und Scheuern Unterberg 7, II.

Ein tauchfähiger Mann sucht als Voté oder dgl. Stelle. Zu erst. in der Exped.

In meinem Hause Wülfersstraße Nr. 6 ist eine Wohnung per 1. October d. J. v. 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör zu vermieten. Louis Reizner, Blumenstraße 2

In meinem Hause Harz Nr. 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, auch Gartenbenutzung, p. 1. October zu vermieten.

Louis Reizner, Blumenstraße 2.

2 Et. m. g. Garten per 1. October zu beziehen Henriettenstraße 13.

Gr. Schlamn 10a ist die in der 2ten Etage befindliche Wohnung, bestehend in vier Stuben, Kammern etc., zum 1. October oder auch früher zu vermieten. Näheres Weidenplan 8, I.

Herrschaftliche Beletage mit Gartenprom. 3. I. Oct. Wilhelmstraße 2, II.

Ein Laden in guter Geschäftslage mit oder ohne Wohnung zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näheres alter Markt 30, 1 Tr.

Eine Wohnung an ruhige Leute zu verm. Preis 210 M. Rannischstr. 6, 1 Tr.

Rannischstr. 2 ist die 1. Etage für 85 % zu vermieten. Näheres 1. Etage.

Bernburgerstraße 13c ist das herrschaftlich eingerichtete Parterre und die Etage mit Garten, auch das Haus im Ganzen zu vermieten. Näheres Bernburgerstraße 13 d.

Jägerplatz 3a I. und II. Etage zu vermieten.

Meine geräumige Beletage ist preiswerth per 1. October c. zu vermieten.
Julius Kegel, Steinweg 45/46.

Die Parterre-Wohnung

Mühlweg 19, 4 Zimmer, 4 Kammern u. s. w. mit Garten ist zum 1. October 1879 oder 1. Januar 1880 zu vermieten.

W. G. Knapp.

4 Et., 4 R., K. u. Zub., auch getheilt, p. 1. October zu vermieten. Dagest ist ein gr. Boden sof. zu verm. Rannischstr. 20, 2 Tr.

Steinweg 23 ist Parterre oder zweite Etage zu vermieten.

Rathstraße 29 ist eine Wohnung, herrschaftl. eingerichtet, für 375 M. zu verm. u. 1. Octbr. zu beziehen. Zu erfragen beim Hausmann.

Eine freundliche Wohnung, Wilhelmstraße 3, Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, verschlossenes Entrée, Wasserleitung, ist für 65 Thlr. an stille Mieter zu vermieten und sofort oder später zu beziehen. Näheres bei Hantenstein & Vogler hier.

Ein Logis, drei Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör zu vermieten Leipzigstr. 80.

2 Stuben, K., u. nebst Zubehör für 180 M. zum 1. October zu vermieten Oberglauch 10.

1 Wohnung, Preis 115 Thlr., sofort oder später zu beziehen Landwehrstraße 11a.

Eine Wohnung bis zum 1. October zu vermieten, Pr. 45 M. Geisstraße 66.

Stube, K., R. zu verm. Geisstr. 56. Etage zu vermieten Wuchererstraße 16.

1 Stube, Kammer und Zubehör an einzelne ordentliche Leute 1. October zu vermieten Wochsöhrner 8.

Das hohe Parterrelögis Moritzwinger 11 ist zu vermieten (am liebsten an einzelne Damen) und am 1. Oct. zu beziehen, Preis 65 M., auch eignet es sich zu einem Kaufm. Complet.

Königstr. 5a sind 2 freimbl. Wohnungen im Preise von 160 und 60 M. zum 1. Oct. zu beziehen.

Eine Wohnung für 65 M. zu vermieten. Zu erfragen Rathhausgasse 18 im Laden. 1 Stube, 2 Kammern und Küche für 60 M. zu vermieten Schulberg 8.

Gestorben: Der Fabrikarbeiter Adam Hottenroth, 37 J. 4 M. 4 L. Brunnfleueländung, Kuttelhofe 2. — Der Arbeiter Karl Rusloff, 49 J. 11 M. 7 L. Rüdfeldstraße, Stadtfrankenhaus. — Die Witwe Marie Brandt geb. Meyer, 77 J. 14 L. Wagentreibe, Töpferplan 3. — Der Tuchfabrikant Gustav Schlegel, 38 J. 8 M. 2 L. Rungentändung, Wittichhof 5. — Des Schlossermeister E. Gebhardt L. Geisstraße, 4 M. 28 L. Wogen-Darmitzstr., Berggasse 2.

Bericht des Sekretärs des Büerenvereins zu Halle a/S. am 10. Juli 1879.

Freie mit Anschlag der Courage.
Weizen 1000 kg besser, geringere Sorten 168—173 M., mittlere 190—193 M., feine 200—203 M.
Roggen 1000 kg besser, 145—147 M.
Gerste 1000 kg ohne Schläf, Preise nominal, bei etwas besserer Nachfrage keine Kosten gehandelt, geringere Landgerste 136 bis 140 M., keßlere 145—152 M., feine Ökerker 160—165 M.
Gerstennahm 50 kg 13,30—13,80 M.
Rümmel 50 kg 30—30,50 M.
Hafer 1000 kg besser, 148—154 M.
Säcke 50 kg bei den höheren Weizenpreisen halten Fabricanten an höhere Forderungen.
Spiritus 10.000 Liter-Procente loco frei, Kartoffel- 54,25 M., Rüben- 52,50 M.
Süßöl 50 kg 28 M.
Selen 50 Kilo 7 M.
Malgeme 50 kg fremde 4,50 M., hiesige 5,50 M.
Futtermehl 50 kg 6,50 M.
Klee, Roggen- 5,25 M., Weizenheule 4,25 M., Weizenrieselste 4,75 M.
Delphin 60 kg loco und am Termine für hiesige Waare 7 M., fremde 6,55—6,95 M. nach Qualität.

Datum	Ware	Bar. Ein.	Bar. Ein. Rückm.	Bar. Ein. Rückm.	Durchsch. Bar. Ein.	Durchsch. Bar. Ein.	Relative Rend. seit 1. Juli	Wänd.
9. Juli	10 M.	331,8	15,92	19,9	3,64	828,16	47,8	S. W.
10. Juli	7 M.	331,6	9,60	12,0	3,45	828,15	75,0	S. W.

Wasserstand der Saale bei Halle (an der königl. Schiffschleuse bei Trotha) am 9. Juli Abends am neuen Unterhaupt 2,34, am 10. Juli Morgens am neuen Unterhaupt 2,40 Meter.

2 Et., R., K. u. Zub. Wörmüßigerstr. 8d.

Eine freundliche Wohnung für 64 M. zu vermieten Bebenauerstraße 7.

In dem neugebauten Hause in der Weißstraße am Nordberge ist ein Boden u. Wohnungen sogleich oder später zu beziehen.

Galleria, Brüderstraße 4, (80 %) zu vermieten.

Gr. Ulrichstraße 61 Hof-Wohnung, zwei Stuben nebst Zubehör, zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen Wulfenstraße 12, I.

1 Wohnung zu 54 M. 1. Oct. Fleischer, 13. Wohnung (40 %) verm. Lindenstraße 12.

2 Stuben, R., K. verm. alter Markt 15.

Eine freimbl. Wohnung nebst Zub. ist gleich oder 1. Octbr. zu vermieten Pflämershöhe 8.

St., K., R. zu vermieten Pflämershöhe 7, 1 freundschaftl. Logis zu vermieten Spitze 33.

11. Stube mit Vett sof. zu bez. Fleischer, 20, I.

11. Stube an eine Person H. Schlamn 11, I. Stube, K., R. verm. Grünstraße 2.

1 St., K., R., part., verm. Rathhausg. 5.

Kleine Wohnung zu verm. gr. Steinstr. 12.

Freumbl. möbl. Stube an 1 Herrn oder Dame sofort zu vermieten. Näh. Exped.

Möbl. Wohnung v. gr. Ulrichstraße 29, III.

Möbl. Wohnung Parfstr. 3, I., Nähe der Leipzigerstraße und Wagn.

Fein möbl. Wohnung Brüderstr. 13, II.

Fein möbl. Wohnung zu verm. Parfstr. 7, I.

Möbl. Wohn. sof. zu bez. von 1 od. 2 P. mit oder ohne Vett. Zu erst. in der Exped.

Anst. Schlafstube Geisstraße 24, Hof II.

Anst. Schlafst. m. R. Brunostr. 1b, II.

Anst. Schlafst. m. R. gr. Ulrichstr. 11, I.

Anst. Schlafst. offen Mittelstr. 4, Hof, r.

Eine gangbare Rind- und Schweinezschlächterei wird bis zum 1. October d. J. zu pachten gesucht. Offerten bitte abzugeben Strohhäufige 3.

Ein Beamter sucht pr. 1. October eine Wohnung, Preis 270 bis 330 M. Offerten mit Angabe der Räumlichkeiten unter A. M. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Von einem studentischen Kreise wird ein in der Mitte der Stadt gelegenes „Aneip-Local“ per sofort gesucht. Offerten unter „Aneip-Local“ erbeten durch

Rudolf Mosse, Halle.

2 Damen suchen ein Logis v. 2 Et., 1 R., R. oder 1 St., 2 R., K. u. Zub. in einem anst. Hause. Adr. u. E. Exped. d. Bl. erb.

Ein Herr sucht in gelunder Lage auf vier Wochen ein ruhiges, fein möbl. Zimmer. Gef. Offerten bitte abzugeben II. Steinstraße 1, I.

Für den redactionellen Theil verantwortlich E. C. Borardt in Halle. — Expedition im Waisenhaus — Buchdruckerei des Waisenhauses.

